
Bios

Zeitschrift für
Biographieforschung, Oral History
und Lebensverlaufsanalysen

Inhalt Heft 1 und 2 / 2015 (28. Jahrgang)

Schwerpunkt „Transnationale Biographien“
herausgegeben von Volker Depkat und Tobias Grill

Volker Depkat

Biographieforschung im Kontext transnationalen und
globaler Geschichtsschreibung. Einleitung zum Schwerpunkt3

Boris Ganichev

Reflexionen imperialen Wandels in der bürokratischen Autobiographie
des Geheimrats Nikolaj A. Kačalov (1818-1891)19

Tobias Grill

Kampf für Sozialismus und Judentum auf vier Kontinenten:
Isaac Nachman Steinbergs *rooted cosmopolitanism*41

Berenika Szymanski-Düll

Theater und Transmigration. Die Schauspielerinnen Helena Modrzejewska
(1840-1909) zwischen USA und Polen66

Jan Logemann

Transatlantische Karrieren und transnationale Leben:
zum Verhältnis von Migrantenbiographien und transnationaler Geschichte80

Weitere Beiträge

Malte Völk

„Wenn sie die Augen schloss, fing sie an zu denken“
Demenz in Biographie, Chronik und Tagebuch102

<i>Steffen Hagemann, Anna Hokema und Simone Scherger</i>	
Erwerbstätigkeit jenseits der Rentengrenze	
Erfahrung und Deutung erwerbsbezogener Handlungsspielräume im Alter	119
<i>Boris Zizek</i>	
Erwachsenwerden im heutigen Israel	
Exemplarische Rekonstruktion von Adoleszenz in ethnisch und	
interkulturell konflikthafter Sozialisationsräumen	148
<i>Christiane Bertram</i>	
Lebendige Erinnerung oder Erinnerungskonserven	
und ihre Wirksamkeit im Hinblick auf historisches Lernen	178
<i>Yvonne Schütze</i>	
Twenty Years After	
Netzwerke russisch-jüdischer Migranten im Zeitverlauf	200
<i>Ekkehard Klaus</i>	
Sie kamen aus dem „Stahlhelm“	
Frühe Kampfgenossen Hitlers, die früh in den Widerstand gingen.....	218
<i>Dieter Reinisch</i>	
Frauen in der irisch-republikanischen Bewegung nach 1969	
Überlegungen zu <i>Oral History</i> , sensiblen Daten und dem Nordirlandkonflikt	231
<u>Sammlungen</u>	
<i>Vanessa Hanneschläger und Katharina Prager</i>	
Einleitung zu den beiden folgenden Beiträgen.....	250
<i>Vanessa Hanneschläger</i>	
<i>Ernst Jandl Online</i>	
Lebenswerk und Leben eines Werkes im digitalen Raum	251
<i>Katharina Prager</i>	
„Einer, der’s gut mit mir meint, vermißte meine Biographie“	
Anti/Biographische Affekte um Karl Kraus.....	266
<u>Literaturbesprechung</u>	
Knud Andresen, Linde Apel und Kirsten Heinsohn (Hg.):	
Es gilt das gesprochene Wort. Oral History und Zeitgeschichte heute	
(<i>Karin Orth</i>)	281
Autorinnen und Autoren dieses Heftes	284